

Die Kontrolleure der Agrocontrol sind wieder unterwegs

Start der Kontrollen 2018

Die ersten Kontrollen in diesem Jahr haben bereits stattgefunden. Dabei wurden v.a. der Tierschutz und das Tierwohl kontrolliert. Ab dem 11. April 2018 sind die Kontrolleure der Agrocontrol wieder unterwegs, um die zweite Hälfte der Kontrollen 2018 durchzuführen. Welche Kontrollen werden gemacht, worauf ist besonders zu achten?

Grundkontrolle und Zusatzkontrolle

In der Grundkontrolle werden alle Kontrollpunkte im ÖLN, BTS, RAUS, Tierschutz, GMF, REB, Landschaftsqualität, Gewässerschutz, Primärproduktion (Pflanzenbau), Ressourcenprojekt Ammoniak des Kt. Zürich und Label kontrolliert.

Zusatzkontrollen werden gemacht, wenn der Betrieb ein Programm neu angemeldet hat oder wenn letztes Jahr ein Mangel festgestellt wurde.

Labelkontrolle

Wenn Ihr Betrieb in diesem Jahr keine Grund- oder Zusatzkontrolle hat, werden nur die anstehenden Labelkontrollen der privatrechtlichen Labels durchgeführt.

Landschaftsqualität

Betriebe, welche Massnahmen für Landschaftsqualität angemeldet haben, werden innerhalb von 8 Jahren mindestens einmal, gleichzeitig mit der Grundkontrolle kontrolliert. Für gezielte Massnahmen werden auch zusätzliche Stichprobenkontrollen durchgeführt. Geprüft wird, ob die Bewirtschaftungsanforderungen erfüllt und die Kontrollkriterien eingehalten werden.

LQ-Kontrollen sind für den Landwirt kostenpflichtig. Damit die Kontrollen zügig durchgeführt werden können, ist es wichtig, dass sie die Massnahmen und Bewirtschaftungsanforderungen sehr gut dokumentieren und aktuell halten.

- Die Nummern der angemeldeten Massnahmen und ein allfälliger Bonus sind auf dem Betriebsplan bei der jeweiligen Parzelle einzutragen
- Pflegearbeiten sind im ÖLN-Kalender ausführlich zu dokumentieren
- Gewisse Massnahmen erfordern das Ausfüllen von Formularen. Diese werden vom ALN als Word oder PDF zur Verfügung gestellt. Den Link dazu finden Sie auf unserer Homepage.

Q 2

Es sind einige Anmeldungen eingegangen. Bitte überprüfen Sie Ihre Anmel-

dung für Q2-Flächen und -Bäume. Falls Ihre Anmeldungen korrekt sind, bitten wir Sie einen Plan dieser Parzellen aus dem Gis.zh.ch, im Massstab 1:1500 auszudrucken und für die Kontrolle bereit zu halten. Bitte beachten Sie, dass diese Kontrolle kostenpflichtig ist. Fehlanmeldungen werden verrechnet.

Unterlagen für die Kontrollen

Eine Übersicht, welche Unterlagen und Aufzeichnungen für die Kontrollen vorhanden sein müssen, finden Sie auf der Rückseite vom Deckblatt des ÖLN-Kalenders. Bitte achten Sie darauf, dass Sie die Unterlagen und Aufzeichnungen des laufenden Jahres und der Vorjahre aktualisiert bereithalten.

Mängel aus dem letzten Jahr

Wir haben die am häufigsten festgestellten Mängel vom letzten Jahr in folgender Tabelle aufgeführt. In der hintersten Spalte finden Sie Tipps und Hinweise wie Sie diese Mängel verhindern können.

Auf unserer Homepage, www.agrocontrol.ch → Selbstkontrolle, stehen Checklisten zur Verfügung. Melden Sie Programme ab, bei denen Sie zum Zeitpunkt der Anmeldung im August noch

Die häufigsten Mängel aus der Kontrolle 2017

Rubrik	Mangel	Massnahme
Aufzeichnungen	Unvollständig	Alle Arbeiten wie Bodenbearbeitung, Saat, Düngung, Pflanzenschutz, Ernte, Zwischenkulturen mit Datum und Menge im ÖLN-Kalender eintragen.
	Fehlende Aufzeichnungen aus den Vorjahren.	Geeignetes Ablagesystem mit sicherer Aufbewahrung. Elektronische Aufzeichnungen als PDF speichern, zur Sicherheit mindestens einmal jährlich ausdrucken. Die ÖLN-Unterlagen müssen sechs Jahre aufbewahrt werden.
	Fehlende, unauffindbare Formulare und Dokumente	Aktuelle Dokumente getrennt von den alten Dokumenten ablegen. Auf der Homepage von Agrocontrol finden Sie ein geeignetes Inhaltsverzeichnis für den ÖLN-Ordner.
Auslaufjournal	Fehlendes oder unvollständiges Auslaufjournal	Auslauf korrekt eintragen im ÖLN-Kalender oder in einem Auslaufjournal. Auf der Homepage von Agrocontrol finden Sie ein Auslaufjournal zum Ausdrucken.
Fruchtfolge	Variante 1; zu kurze Anbaupausen	Bei der Anbauplanung den Fruchtfolgerapport berücksichtigen.
	Variante 2; fehlende Kulturen oder zu hohe Kulturanteile	Mithilfe einer Suisse-Bilanz-Planvariante können Sie prüfen, ob die Kulturanteile und die Anzahl Kulturen erfüllt sind.
Nährstoffhaushalt	Stickstoff- und Phosphorüberschuss	Berücksichtigung aller eingesetzten Dünger. Nährstoffe, die über HODUFLU verbucht werden (Presswasser, Kompost, Mist und Gülle), gehören ebenso in die Nährstoffbilanz wie die eingesetzten Mineraldünger.
Schadsschwellen	Nicht erhoben	Schadsschwellen erheben und im ÖLN-Kalender eintragen. Die Werte finden Sie im ÖLN-Kalender auf den Seiten 28 bis 35.

nicht sicher waren, ob Sie dieses Programm umsetzen und nun feststellen, dass die Anmeldung nicht mehr korrekt ist, wegen Änderungen auf dem Betrieb etc.

Gut vorbereitete Kontrollen können zügig durchgeführt werden.

Falls Sie Fragen haben können Sie sich gerne an uns wenden.

■ Agrocontrol des ZBV